Herren Kreisliga Gr. 1

TV Lützelhausen 1913 III : TV 1887 Hochstadt
Samstag, 04.11.2023, 16:00 Uhr

Puth macht den Sack zu

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TV 1887 Hochstadt in der Herren Kreisliga Gr. 1 gegen den TV Lützelhausen 1913 III durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Hagemann und Puth errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Fast verloren schien das Spiel von Nüßlein / Bohländer gegen Hartmann / Zahn, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatten Nüßlein / Bohländer jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten im Entscheidungssatz. Eine knappe Niederlage gab es für Kircher / Thomsen beim 12:10, 8:11, 11:8, 9:11, 10:12 gegen Burger / Puth. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Burger / Puth zu Ende ging. Mit 3:1 hatten Dorka / Kaser im Match gegen Hagemann / Heim die Nase vorn. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Gerd Nüßlein gegen Martin Burger dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Kaum Chancen hatte hingegen im Anschluss Michael Kircher beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Volker Hartmann, so dass Hartmann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Christoph Dorka gegen Patrick Puth, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Patrick Puth jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 12:10, 8:11, 4:11, 12:14. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Puth zu Ende ging. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte danach Michel Thomsen letztlich parat, um Werner Hagemann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Jaroslaw Kaser die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Torsten Bohländer in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Andreas Heim. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Gerd Nüßlein verlor anschließend sein Match gegen Volker Hartmann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Hartmann nun bei 6:3 seit Beginn der Serie. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Michael Kircher, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Martin Burger verlor. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Christoph Dorka über die 1:3-Niederlage gegen Werner Hagemann hinweggetröstet werden musste. 5:6 (Dorka) bzw. 6:3 (Hagemann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der neue Zwischenstand war 4:8. Das folgende Einzel zwischen Michel Thomsen und Patrick Puth, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. 2:8 (Thomsen) bzw. 4:1 (Puth) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (05:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis weist der TV Lützelhausen 1913 III nun ein Punktekonto von 1:11 Punkten auf, während der TV 1887 Hochstadt vor dem nächsten Spiel, das am 15.11.2023 gegen den Nidderauer TTC II ansteht, 6:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TV Lützelhausen 1913 III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.11.2023 gegen die TTG Topspin Hanau II.

Statistik:
TV Lützelhausen 1913 III
Doppel: Nüßlein / Bohländer 1:0, Kircher / Thomsen 0:1, Dorka / Kaser 1:0
Einzel: G. Nüßlein 1:1, M. Kircher 0:2, C. Dorka 0:2, M. Thomsen 0:2, J. Kaser 1:0, T. Bohländer 0:1
TV 1887 Hochstadt
Doppel: Burger / Puth 1:0, Hartmann / Zahn 0:1, Hagemann / Heim 0:1
Einzel: V. Hartmann 2:0, M. Burger 1:1, W. Hagemann 2:0, P. Puth 2:0, A. Heim 1:0, W. Zahn 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2023 (05:02) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").